



An die
Gemeinde Worpsswede
Herr Bürgermeister Schwenke,
Bauernreihe 1

27726 Worpsswede

Vorab per Fax.: 312-39

Worpsswede, den 24. Dezember 2020

Antrag zum „Naturpark Teufelsmoor“

Sehr geehrter Herr Schwenke,

auf Kreisebene wurde im September dieses Jahres die Einrichtung eines Naturparkes in der Teufelsmoor-Wümme-Region diskutiert.

Dieses Projekt kann/wird bei einer möglichen Umsetzung auch erhebliche Auswirkungen auf die Gemeinde Worpsswede haben, z.B. bei der Entwicklung des Tourismus in Worpsswede und sollte deshalb dringend auch hier vor Ort in den zuständigen Gremien diskutiert und bearbeitet werden.

Aus Sicht der UWG Worpsswede bietet dieses Vorhaben sehr gute Chancen sowohl im Bereich Regionalmarketing/Tourismus aber auch im Strukturwandel des ländlichen Raumes. Stichworte hierzu sind z.B. Inwertsetzung des GR-Gebietes, Tourismus im ländlichen Raum, Extensivierung der Landwirtschaft - Ökolandbau, Naturschutz - Natur erleben – Naturbildung.

Damit Worpsswede rechtzeitig in die Entwicklung des möglichen Naturparks eingebunden wird, stellt die UWG hiermit folgenden Antrag zur Beschlussfassung im nächsten Fachausschuss:

1. Die Gemeinde Worpsswede begrüßt und unterstützt grundsätzlich die Einrichtung eines „Naturpark Teufelsmoor“, weil dieses Chancen für die Entwicklung Worpsswedens sowohl im Bereich Tourismus aber auch in Entwicklung/Strukturwandel des ländlichen Raumes bietet und damit auch wichtig ist für Worpsswede 2030.



2. Der Rat der Gemeinde Worpsswede beauftragt den Bürgermeister sich beim Landkreis dafür einzusetzen, dass die Gemeinde aktiv in den Entwicklungsprozess eingebunden wird.

Eine Detailbegründung des Antrages erfolgt mündlich im zuständigen Fachausschuss.

Für die UWG Worpsswede

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Semken', is shown on a light-colored rectangular background.

Jochen Semken

Kopie: örtliche Presse